

JOURNAL

„America first“ – aus Börsensicht bisher ja

Lesen Sie im aktuellen Fondsjournal ...

- ... warum Donald Trumps Haupt-slogan bis dato funktioniert,
- ... welche Gedanken wir Ihnen für das Schlussquartal 2018 mitgeben möchten und
- ... wie sich die Lage in der Asset-Klasse Unternehmensanleihen darstellt.



Sehr geehrte Damen und Herren!

Müsste man die ersten neun Monate des Jahres 2018 prägnant zusammenfassen, wäre die Devise „America first“ wohl treffend. Der US-Aktienmarkt ist solide im Plus – im Gegensatz zu allen anderen wesentlichen Märkten. Selbst langjährig erfahrene Börsianer können sich kaum an eine Phase erinnern, in welcher der US-Markt eine so deutliche Outperformance zum Rest der Welt zeigen konnte. Das US-Konsumentenvertrauen lag zuletzt auf dem höchsten Stand seit 18 Jahren, Stimmungsindikatoren aus der US-Industrie lagen auf dem höchsten Stand seit 14 Jahren. Die Berichterstattung darüber fällt der europäischen Medienlandschaft schwer. Fazit: US-Aktien kaufen? Börsenguru Kostolany hat davor gewarnt, Aktien und Straßenbahnen nachzulaufen. Es ist besser, auf die nächste Chance zu warten. Unabhängig von den Indizes mit Hausverstand in die Regionen USA, Europa und Emerging-Markets zu diversifizieren hat 2018 keinen Erfolg gebracht – was in den USA gewonnen wurde, ging in den anderen Regionen verloren. Falsch ist dieser rationale Zugang dennoch nicht. Wir wollen Sie mit vier Gedanken in das Schlussquartal begleiten.



1) ACHTEN SIE AUF DEN US-DOLLAR

Die finale Richtungsentscheidung im letzten Quartal 2018 wird wohl von der Entwicklung des US-Dollars abhängen. Ein steigender US-Dollar bei gleichzeitig steigenden US-Zinsen birgt weiteres Verlustpotential für Emerging-Markets-Veranlagungen. Obwohl sicherlich in einigen Ländern die Hausaufgaben gemacht wurden und fundamentale Daten verbessert werden konnten, gibt es in anderen Ländern wiederum das Problem der hohen Auslandsverschuldung. Die Unruhe ist bereits spürbar; Anleihen und Aktien aus den Emerging-Markets bilden die klaren Schlusslichter der Performancelisten 2018. Im Gegenzug würde ein fallender US-Dollar ein klares Comeback dieser Region nach sich ziehen und wohl auch die Entwicklung von Rohstoffen und Gold antreiben.

Was also tun? Vorerst abwarten. Wenn die Lage noch unklar ist, dann ist eine vorschnelle Festlegung keine sonderlich gute Entscheidung. Eine gut laufende US-Konjunktur und einen gut ausgelasteten Arbeitsmarkt noch zusätzlich mit einer Steuerreform zu stützen, ist historisch ungewöhnlich und ebnet die Logik für höhere Zinsen. Höhere Zinsen stützen die Logik für einen höheren US-Dollar. Soweit die unmittelbare Sicht. Die Politik von Präsident Trump – gepaart mit der bekannten Zollthematik – erhöht aber den Schuldenstand der USA deutlich. Auch höhere Inflationsraten erscheinen eine logische Folge. Länder mit steigenden Schulden und vergleichsweise hoher Inflation haben in der Regel mittelfristig eine schwächere Währung, so das mittelbare Szenario. Derzeit heben sich die beiden Einflussbereiche noch auf und führen zu einem Seitwärtstrend. Geduldig beobachten bleibt daher angesagt.

2) ACHTEN SIE AUF CHINA

In Euro betrachtet liegt der chinesische Aktienmarkt 2018 etwa 18 % im Minus. Viele Anleger fragen sich, warum die europäischen Aktienmärkte so stark unter dem Handelskonflikt leiden, wo dies doch eher ein zentraler Streit zwischen den USA und China ist. Die Antwort ist einfach. Wenn die Emerging-Markets schwächeln, dann spürt das auch die europäische Wirtschaft. Die EU-Exportabhängigkeit ist hoch; im Gegenzug haben die Amerikaner eine viel stärkere und viel weniger von den Emerging-Markets abhängige Binnenkonjunktur. Mit dem Zollstreit schwächt



der US-Präsident daher indirekt auch Europa. Ob beabsichtigt wollen wir offen lassen. Jedenfalls wird eine nachhaltige Erholung des deutschen Aktienmarktes ohne eine nachhaltige Erholung der Börse in China schwerlich stattfinden. Auch hier bleibt geduldiges Beobachten angesagt. Die regionalen Bewertungen überzeugen - im absoluten und auch im historischen Vergleich. Auch wenn dies in Zeiten steigender US-Titel nicht honoriert wird. Die Börsenkapitalisierung von Apple, Amazon und Microsoft ist bereits höher als jene des gesamten deutschen Aktienmarktes. Dies sollte zu denken geben.

3) ACHTEN SIE AUF ÖSTERREICH

Die Unternehmen am österreichischen Aktienmarkt werden derzeit im Schnitt mit dem 11 bis 12-fachen eines Jahresgewinnes bewertet, was erheblich unter dem internationalen Schnitt liegt. Die Dividendenrendite liegt im Durchschnitt bei hochbeachtlichen 3,4 %. Um im Anleihebereich solche Renditen zu erzielen, müssen Sie sich im Hochrisikosegment bewegen. Die Gewinne der im österreichischen Aktienindex notierten Unternehmen werden 2018 in etwa um 6 bis 7 % zulegen. Der Markt hat sich seit Jahresbeginn noch wenig verändert. Für Value-Investoren also ein gutes Umfeld. Apropos: Hunderte Bücher wurden über Value-Investing geschrieben und Legende Warren Buffet wird tausendfach zitiert. Was in der Theorie so bestechend einfach klingt, ist in der Praxis aber wesentlich komplizierter. In einem Umfeld, wo ein US-Präsident über die jeweils aktuelle Twitter-Mitteilung Märkte bewegt, die Geopolitik im Vordergrund steht und Märkte wie jener der USA von einigen wenigen hochkapitalisierten Titeln geprägt sind, brauchen Value-Investoren vor allem eines: Geduld.

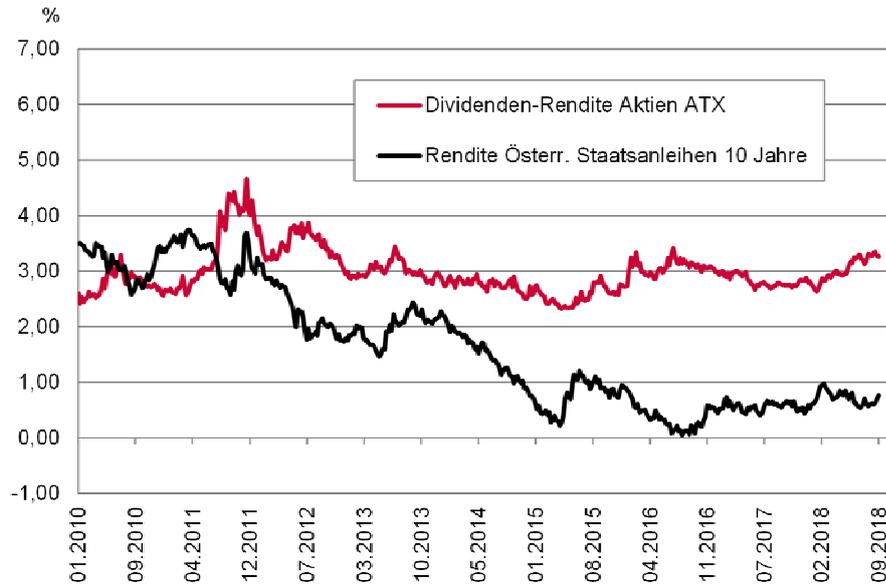
Ihr Alois Wögerbauer

4) ACHTEN SIE AUF DEN WEITBLICK

Noch ist es zu früh sich in Emerging-Markets breit zu engagieren - siehe der erste Gedanke dieses Monatsberichtes zum US-Dollar. Vieles wird aktuell an den Regionen oft auch zu Recht angemerkt - die hohe Verschuldung, die politischen Systeme. Aber: US-Präsidenten kommen und gehen. Was aber bleibt, ist der demografische Gegenwind in den Industrienationen und die völlig offene Frage der Finanzierbarkeit der Sozial- und Pensionssysteme. Wenn Sie also den Blick vom September 2018 lösen und gedanklich einen 10-Jahresausblick wagen, dann haben die Emerging-Markets die absolut überzeugenderen Argumente. Ohne Eile, aber doch ist es daher eher angebracht, im aktuell kriselnden Umfeld über Zukäufe nachzudenken - auch wenn es ein Geduldspiel werden kann, falls Apple, Amazon & Co weiter von Hoch zu Hoch zu eilen und dem Value-Investor die Entwicklung von Indizes täglich gezeigt wird...

ÖSTERREICH AUS BEWERTUNGSSICHT

Bewertung Aktien und Anleihen im Vergleich

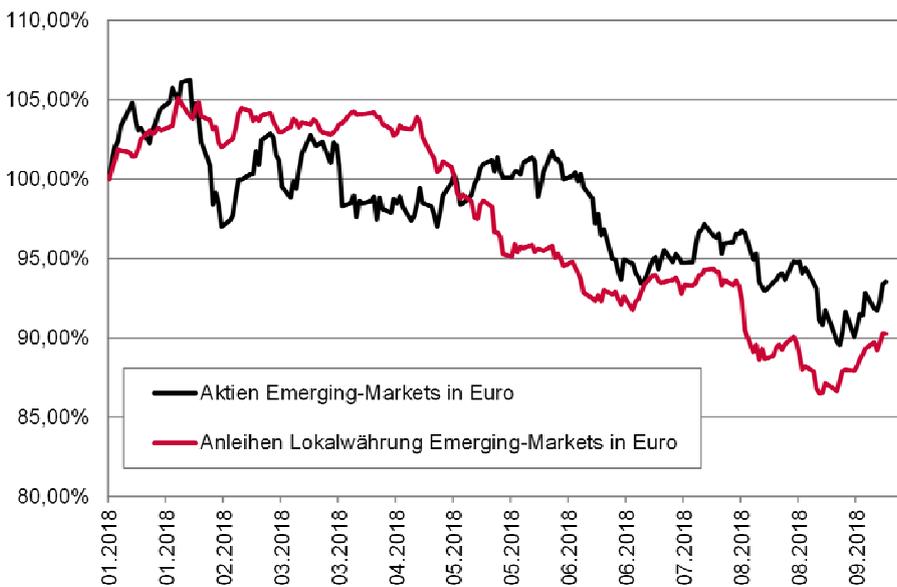


Daten per 28.09.2018; Quelle: Bloomberg

Die Dividende als überzeugendes Argument für den Aktienmarkt....

EMERGING-MARKETS ALS VERLIERER 2018

Entwicklung Aktien und Anleihen



Daten per 28.09.2018; Quelle: Bloomberg

Noch ist es zu früh, dennoch eher über Käufe nachdenken....

„Breite Streuung und Bekenntnis zum Heimatmarkt“

Fondsjournal: Der 3 Banken Unternehmensanleihen-Fonds ist mit knapp 340 Mio. EURO der größte Publikumsfonds der 3 Banken Generali KAG und feierte vor wenigen Monaten sein 10jähriges Jubiläum. Wie lautet Ihr Fazit?

Marschalek: Ich glaube, wir können mit der Entwicklung des Fonds grundsätzlich sehr zufrieden sein. Wir haben den Fonds Anfang Juli 2008 gegründet – also gut zwei Monate vor dem Ausbruch der Lehman-Krise, die die Finanzwelt nachhaltig verändert hat. Immerhin konnten Investoren, die seit Anbeginn dabei waren, über 5% per anno lukrieren. Wobei die Stimmung kurz nach Fondsstart im Juli 2008 durch die Lehman-Krise im September stark getrübt wurde. Der Rückgang war durch die damals sehr defensive Ausrichtung des Portfolios im Nachhinein betrachtet aber überschaubar.

Was sind Ihrer Meinung nach die Eckpfeiler des Portfolios bzw. wodurch können Sie sich von den zahlreichen Fonds des Mitbewerbs abheben?

Der wichtigste Eckpfeiler in der Fondsstrategie ist definitiv die hohe Streuung. Gerade in Zeiten niedriger Zinsen verbunden mit geringeren Risikoaufschlägen bleibt nur wenig Puffer für Ausfälle von Anleiheemittenten. Wir haben uns daher entschieden, nach Bonität des Anleiheschuldners zu differenzieren. Je niedriger das Rating desto geringer ist auch die Gewichtung im Fonds. Wobei die höchste Gewichtung eines einzelnen Schuldners aktuell bei nur 1,2 Prozent liegt. Somit teilt sich das Portfolio auf rund 190 Emittenten aus den unterschiedlichsten Branchen und Ländern auf.

Dazu kommt ein zweiter wesentlicher Punkt unserer Strategie. Bei der Länderallokation setzen wir ganz klar auf unseren Heimatmarkt, wo wir auch Symbiosen mit unseren Managern aus dem Aktienteam nutzen und die Unternehmen dadurch einfach besser durchleuchten und verstehen können. Wir haben im Moment eine Quote von knapp 19 Prozent des Fondsvermögens in österreichischen Unternehmensanleihen investiert, mit der wir uns hinsichtlich des Chancen-/Risikoprofils sehr wohl fühlen. Man muss aber auch sagen, dass die Liquidität in diesem Marktsegment zusehends geringer wird, da sich viele Unternehmen aus Kostengründen über den Kreditmarkt oder über Schuld-scheindarlehen refinanzieren und immer öfter auch mit weniger Fremdkapital auskommen. Im Rückblick konnten wir von der Illiquiditätsprämie am österreichischen Markt profitieren. Aber auch im restlichen mehrheitlich europäischen Portfoliosegment setzen wir auf die Beimischung von illiquiden Titeln, die einen Mehrertrag bei vergleichbarem Risiko bringen. Dies hilft speziell bei Korrekturphasen, wo diese Papiere träger reagieren und nicht jede Marktübertreibung mitmachen.



Hannes Marschalek, CPM
Fondsmanager des
3 Banken Unternehmensanleihen-Fonds

„Aktuell liegt die Rendite der sich im Fonds befindlichen Anleihen bei 1,65 %“

**„Das Portfolio teilt sich auf
190 Emittenten aus verschiedenen
Ländern und Branchen auf“**

Auch der generell positive Trend an den Anleihemärkten hat in den vergangenen 10 Jahren geholfen. Wie haben Sie es geschafft oft stärker zu profitieren als mancher Konkurrenzfonds?

Ja natürlich. Die Risikoaufschläge bei europäischen Unternehmensanleihen haben sich seit Fondsstart deutlich eingeeengt. Jüngst speziell getrieben durch das Kaufprogramm der Europäischen Zentralbank, die im Gegensatz zu der amerikanischen Notenbank ja direkt in Unternehmensanleihen investiert hat. Zusatzertrag konnten wir durch aktive Beimischung von maximal 10 Prozent Hochzinsanleihen schaffen. Zum einen können wir hier von sogenannten „rising stars“ profitieren. Das heißt von Emittenten, die kurz davor stehen ins Investmentgrade-Universum aufgenommen zu werden. Wenn man warten muss bis das Unternehmen aufgestuft wird, sind diese Anleihen meist schon gelaufen beziehungsweise es gab zuvor schon ein „repricing“. Zum anderen sind wir bei einer Herabstufung einer Ratingagentur nicht sofort gezwungen, die Position glatt zu stellen und haben dementsprechend viel Zeit die Situation neu einzuschätzen. Aber natürlich werden auch solide Schuldner aus dem Hochzinssegment aktiv gewichtet, wobei hier noch größerer Wert auf dementsprechende Streuung gelegt wird. Innerhalb des Investmentgradesegments hatten wir die Gewichtung des unteren BBB-Segments sukzessive ausgebaut, was sich aufgrund der Outperformance gegenüber höheren Bonitäten die vergangenen 10 Jahre deutlich bezahlt gemacht hat.

Wie kommen Sie zu der Entscheidung diesen oder jenen Bond ins Portfolio aufzunehmen?

Wir verfolgen grundsätzlich einen fundamentalen Auswahlprozess. Das heißt, wir orientieren uns nicht stur an irgendwelchen Benchmarks, in denen die meistverschuldeten Unternehmen am höchsten gewichtet sind. Als Beispiel sind wir auch beim Finanzsektor seit längerem deutlich untergewichtet gegenüber namhaften Referenzindizes. Wir bauen das Portfolio von unten nach oben auf. Wir führen also eine Bonitätsanalyse anhand der vorliegenden Kennzahlen und Bilanzdaten durch und treffen eine Einschätzung zur Branche. Dann setzen wir die Branchen oder Emittenten in Relation zu den jeweils vergleichbaren Unternehmen, schauen uns die Liquidität genau an und treffen eine Einschätzung darüber, ob der Mehrertrag die schlechtere Handelbarkeit ausreichend entlohnt. Daneben spielt auch die Charttechnik eine Rolle – allerdings eher in Bezug auf den Gesamtmarkt, also der Entwicklung der Zinsen insgesamt und der Risikoprämien von Unternehmensanleihen generell.



Wie beurteilen Sie die weitere Entwicklung des Segmentes?

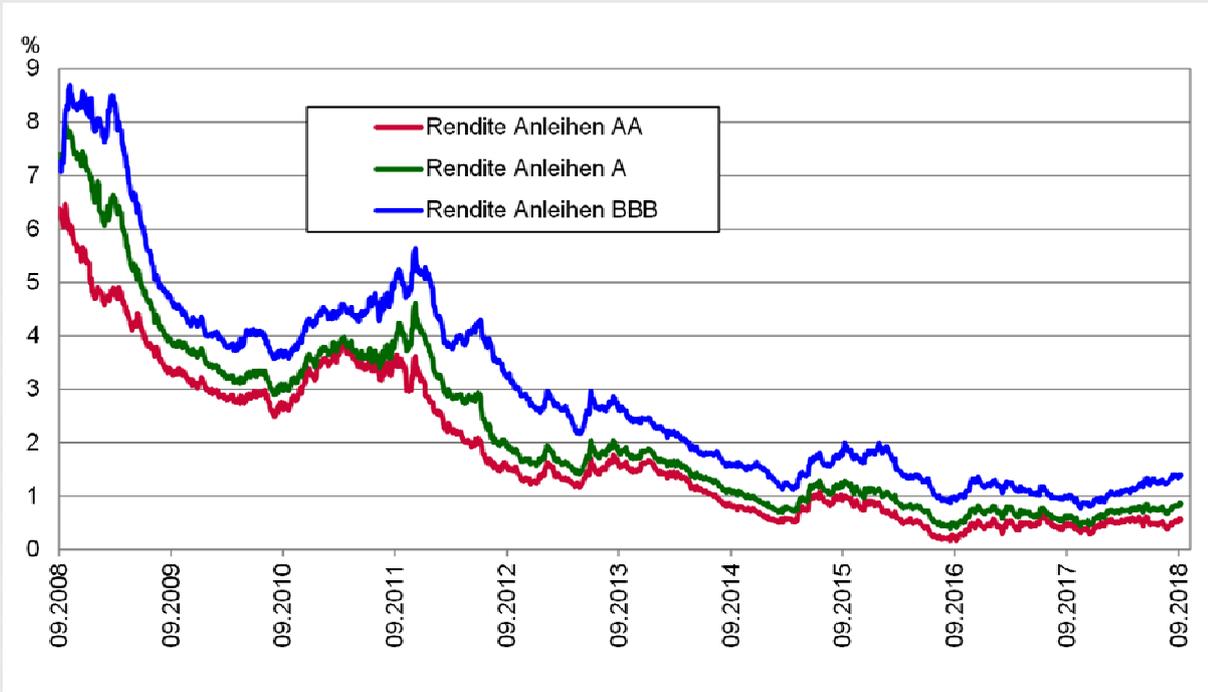
An der grundlegenden Strategie werden wir auch in Zukunft festhalten. Natürlich lassen sich die Performancezahlen der vergangenen Jahre in einem notorischen Niedrigzinsumfeld nicht reproduzieren. Die Risikoaufschläge befinden sich trotz der jüngsten Ausweitung auf historischen Tiefständen. Ebenso schätzen wir aktuell das weitere Einengungspotential bei Investmentgrade-Unternehmensanleihen als eher gering ein. Dies liegt insbesondere daran, dass die EZB die monatlichen Anleihekäufe ab Oktober auf 15 Mrd. Euro zurückfahren und mit Ende des Jahres einstellen wird. Fälligkeiten werden aber nach wie vor reinvestiert. Wir denken daher, dass der langsame Ausstieg der Notenbank keine starken Negativeffekte mit sich bringen wird und die Nachfrage der Investoren zumindest stabil bleiben wird. Und auch die relative Attraktivität bleibt im Vergleich zum Staatsanleihenmarkt und Bankeinlagen auf hohem Niveau. Die Kapitalausstattung der Unternehmen hat sich die vergangenen Jahre im Schnitt zusehends verbessert. Am Neuemissionsmarkt ist weiterhin eine starke Nachfrage zu erkennen, was sich in extrem niedrigen Zuteilungsquoten von teilweise nur 10% niederschlägt. Marktbewegend für die kommenden Monate könnte eine eventuelle Eskalation des Handelsstreits der USA mit China sein. Es bleibt aber Raum für Verhandlungen und wir haben weiter die Hoffnung auf einen Deal vor den Midterm-Wahlen in den USA.

Wie hoch liegt die aktuelle Rendite der sich im Fonds befindlichen Anleihen?

Bei einer Restlaufzeit von im Schnitt unter fünf Jahren liegt aktuell die Rendite der sich im Fonds befindlichen Anleihen im Schnitt bei 1,65 %. Natürlich ist das wenig im historischen Kontext – aber dann doch wieder beachtlich in einem Umfeld, wo Minuszinsen und Negativrenditen zum täglichen Sprachgebrauch gehören.

EUROPA UNTERNEHMENSANLEIHEN

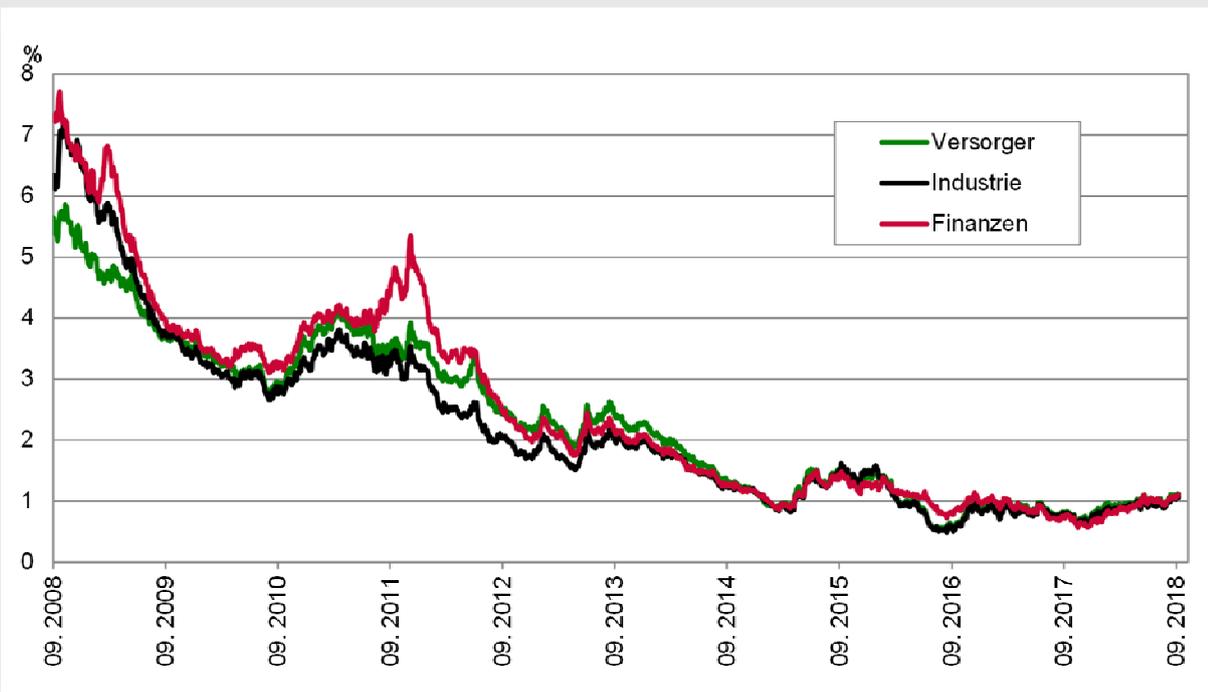
Renditen nach Rating - 10 Jahre zurück



Daten per 28.09.2018; Quelle: Bloomberg

EUROPA UNTERNEHMENSANLEIHEN

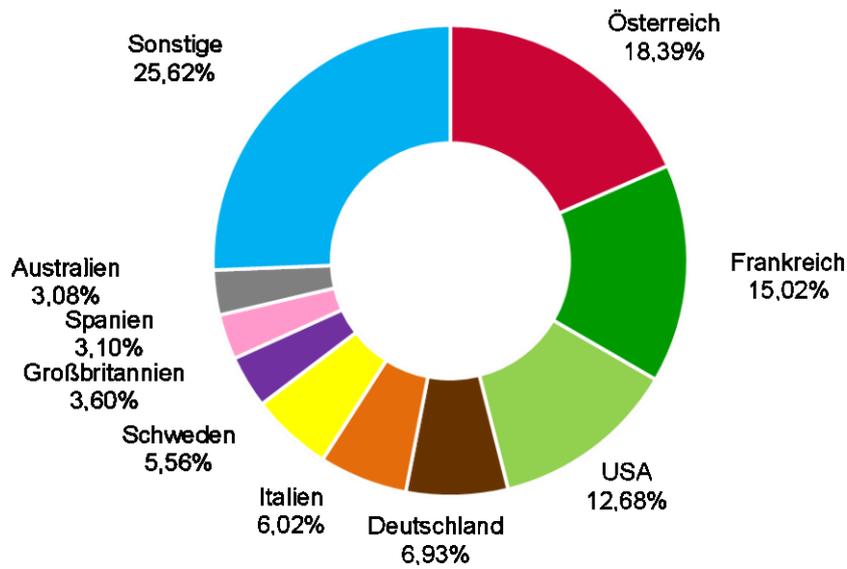
Renditen nach Branchen - 10 Jahre zurück



Daten per 28.09.2018; Quelle: Bloomberg

3 BANKEN UNTERNEHMENSANLEIHEN-FONDS

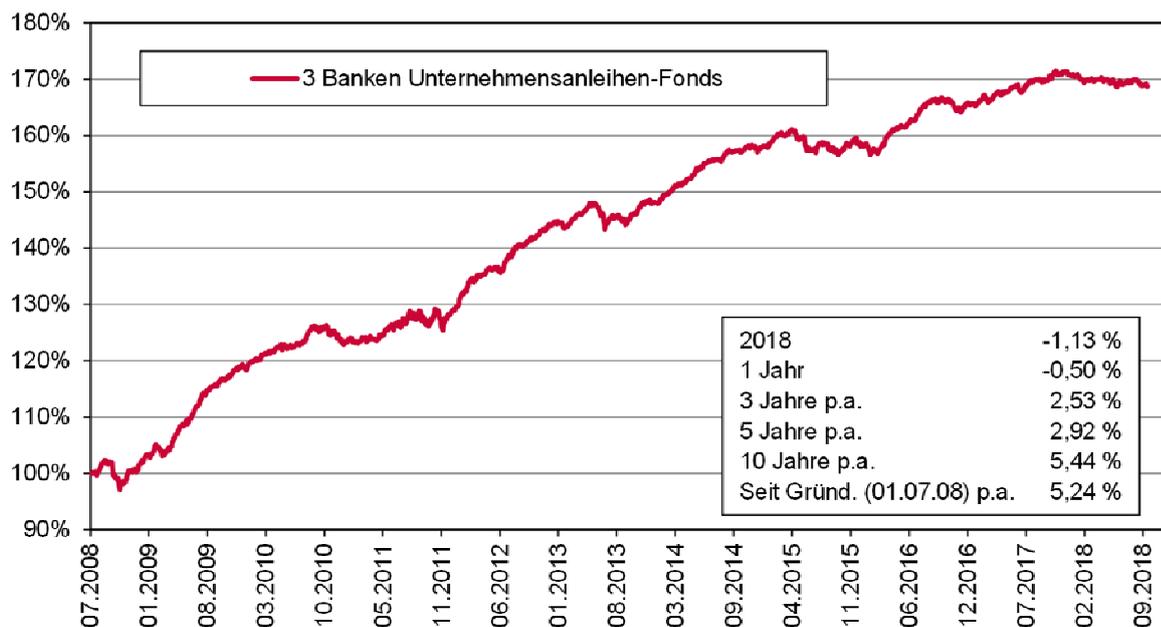
Aufteilung nach Ländern



Daten per 28.09.2018; Quelle: Eigene Berechnung

3 BANKEN UNTERNEHMENSANLEIHEN-FONDS IM RÜCKBLICK

Entwicklung seit Fondsgründung

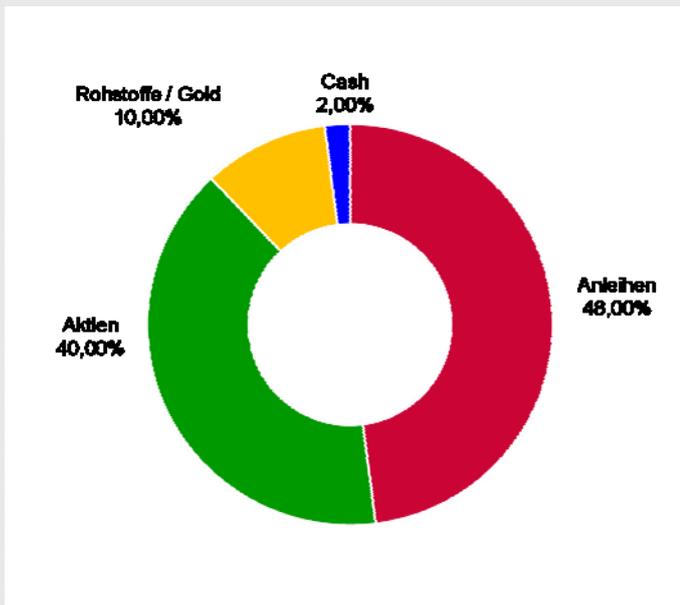


Daten per 28.09.2018; Quelle: OEKB*

* Die Performanceberechnung erfolgt durch die Österreichische Kontrollbank AG nach der OeKB-Methode. In der Wertentwicklung sind der beim Kauf einmalig anfallende maximale Ausgabeaufschlag in Höhe von 3 % sowie die kundenspezifischen Konto- und Depotgebühren nicht berücksichtigt. In der Vergangenheit erzielte Erträge lassen keine verlässlichen Rückschlüsse auf die zukünftige Entwicklung eines Fonds zu.

Unser aktuelles Weltbild

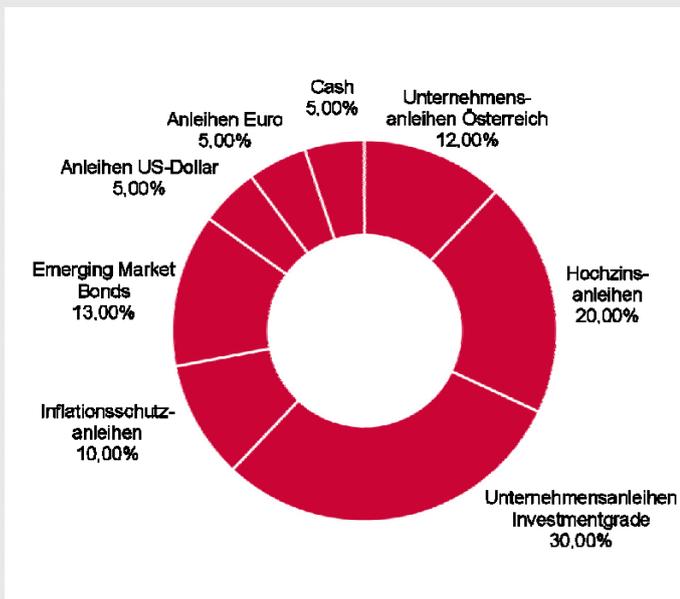
GEWICHTUNGEN NACH ASSETKLASSEN



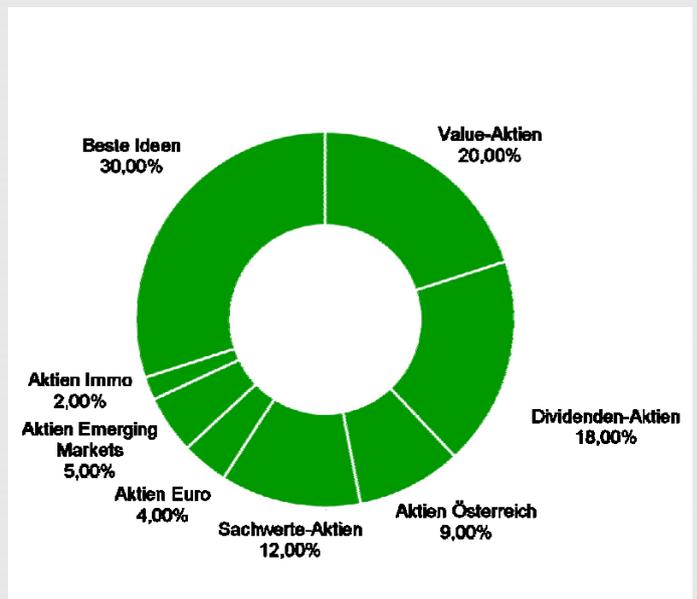
UNSERE AKTIONEN IM SEPTEMBER

- Auf Ebene der Asset-Klassen haben wir keine grundsätzliche Änderung der Zusammensetzung vorgenommen.
- Wir haben im Anleihebereich Emerging-Market-Bonds nochmals leicht auf 13 % reduziert. Die Zuspitzung des Handelsstreites zwischen den USA und China drückt weiter auf die Stimmung.
- Im Aktienbereich haben wir die Strategie „Beste Ideen“ weiter auf 30 % erhöht und im Gegenzug die Value-Strategie reduziert. Die Übergewichtung von Österreich und Europa bleibt aufrecht.
- Unser Rohstoff/Gold-Baustein ist derzeit sehr ausgewogen aufgebaut. Je etwa ein Drittel entfallen auf Edelmetalle, auf Industriemetalle und auf den Bereich Öl/Energie.

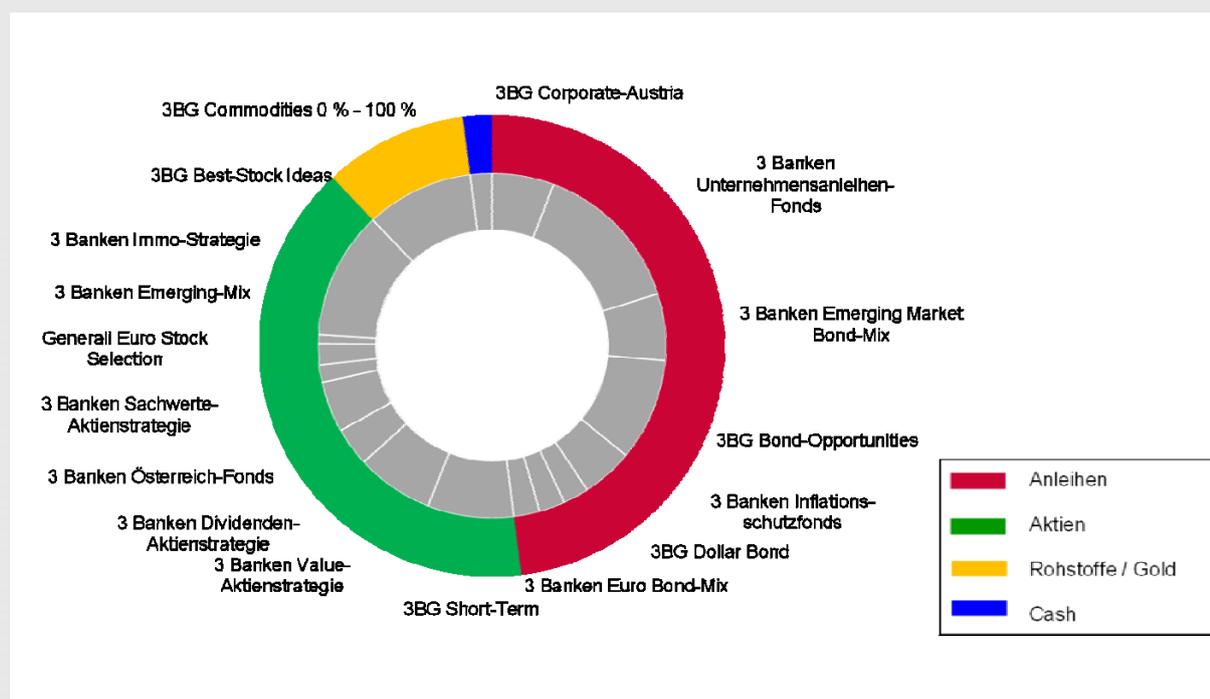
ANLEIHENGEWICHTUNG



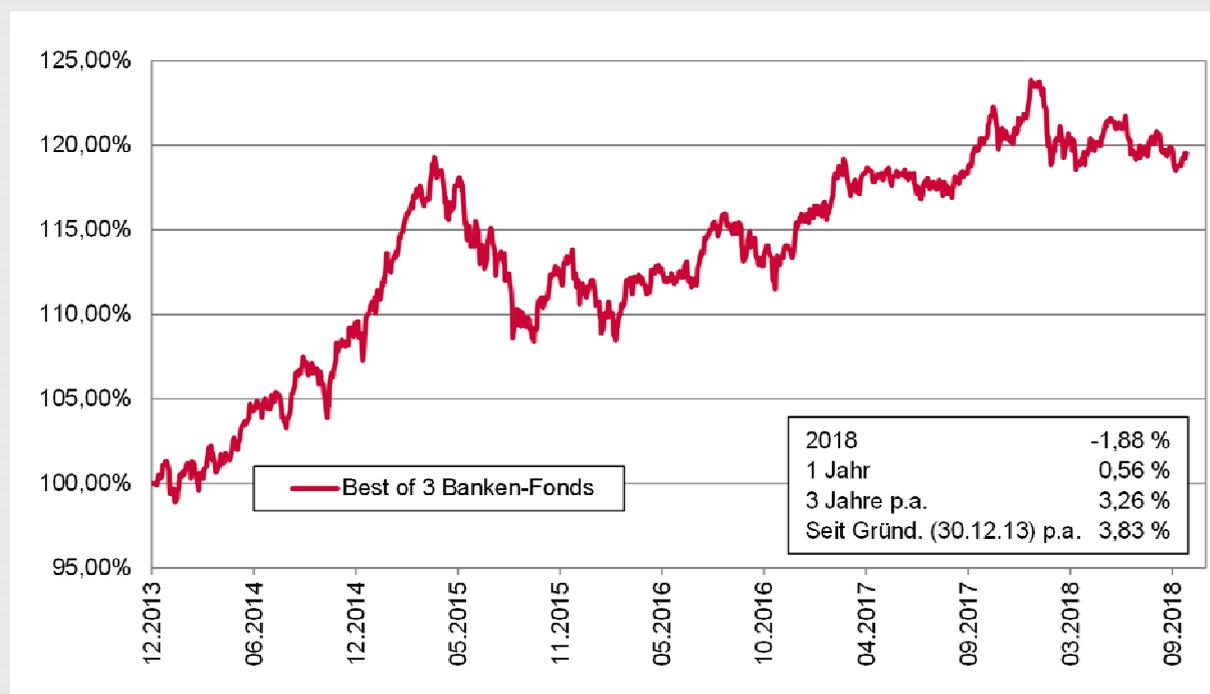
AKTIENGEWICHTUNG



GEWICHTUNGEN NACH ASSETKLASSEN



WERTENTWICKLUNG SEIT FONDSGRÜNDUNG



Daten per 28.09.2018; Quelle: OEKB

* Die Performanceberechnung erfolgt durch die Österreichische Kontrollbank AG nach der OeKB-Methode. In der Wertentwicklung sind der beim Kauf einmalig anfallende maximale Ausgabeaufschlag in Höhe von 3 % sowie die kundenspezifischen Konto- und Depotgebühren nicht berücksichtigt. In der Vergangenheit erzielte Erträge lassen keine verlässlichen Rückschlüsse auf die zukünftige Entwicklung eines Fonds zu.

Quelle: Profit-Web (OeKB)

Stichtag: 28.09.2018

ANLEIHEFONDS	ISIN	Errechneter Wert	Ausgabeaufschlag	Tranche	Letzte Ausschüttung/KEST-Auszahlung
3 Banken Euro Bond-Mix (A)	AT0000856323	7,02 EUR	2,50%	Ausschütter	EUR 0,1200 am 01.12.2017
3 Banken Euro Bond-Mix (T)	AT0000679444	10,76 EUR	2,50%	Thesaurierer	EUR 0,0398 am 01.12.2017
3 Banken Europa Bond-Mix	AT0000986344	8,21 EUR	2,50%	Ausschütter	EUR 0,0800 am 01.12.2017
3 Banken Short Term Eurobond-Mix	AT0000838602	6,84 EUR	1,00%	Ausschütter	EUR 0,0118 am 01.12.2017
3 Banken Long Term Eurobond-Mix (A)	AT0000760731	12,47 EUR	2,50%	Ausschütter	EUR 0,4000 am 01.03.2018
3 Banken Long Term Eurobond-Mix (T)	AT0000760749	21,73 EUR	2,50%	Thesaurierer	EUR 0,2478 am 01.03.2018
3 Banken Emerging Market Bond-Mix	AT0000753173	19,78 EUR	4,00%	Thesaurierer	EUR 0,1662 am 02.05.2018
3 Banken Staatsanleihen-Fonds	AT0000615364	109,49 EUR	2,50%	Ausschütter	EUR 0,8000 am 01.12.2017
3 Banken Inflationsschutzfonds	AT0000A015A0	13,27 EUR	2,50%	Thesaurierer	EUR 0,0379 am 02.07.2018
3 Banken Währungsfonds (A)	AT0000A08SF9	9,66 EUR	3,00%	Ausschütter	EUR 0,2000 am 02.05.2018
3 Banken Währungsfonds (T)	AT0000A08AA8	12,07 EUR	3,00%	Thesaurierer	EUR 0,0000 am 02.05.2018
3 Banken Unternehmensanleihen-Fonds (A)	AT0000A0A036	11,87 EUR	3,00%	Ausschütter	EUR 0,2200 am 01.08.2018
3 Banken Unternehmensanleihen-Fonds(T)	AT0000A0A044	15,57 EUR	3,00%	Thesaurierer	EUR 0,0811 am 01.08.2018

AKTIENFONDS	ISIN	Errechneter Wert	Ausgabeaufschlag	Tranche	Letzte Ausschüttung/KEST-Auszahlung
3 Banken Amerika Stock-Mix	AT0000712591	23,30 USD	3,50%	Thesaurierer	USD 0,3500 am 02.07.2018
3 Banken Dividend Stock-Mix	AT0000600689	10,78 EUR	3,50%	Ausschütter	EUR 0,4500 am 15.01.2018
3 Banken Europa Stock-Mix	AT0000801014	9,59 EUR	5,00%	Thesaurierer	EUR 0,0000 am 01.12.2017
3 Banken Global Stock-Mix	AT0000950449	19,10 EUR	3,50%	Thesaurierer	EUR 0,2409 am 15.12.2017
3 Banken Österreich-Fonds	AT0000662275	37,74 EUR	3,50%	Ausschütter	EUR 1,8000 am 03.04.2018
Generali EURO Stock-Selection (A)	AT0000810528	8,07 EUR	5,00%	Ausschütter	EUR 0,2000 am 15.03.2018
Generali EURO Stock-Selection (T)	AT0000810536	14,98 EUR	5,00%	Thesaurierer	EUR 0,1424 am 15.03.2018
3 Banken Nachhaltigkeitsfonds	AT0000701156	16,31 EUR	5,00%	Thesaurierer	EUR 0,1410 am 02.07.2018
3 Banken Value-Aktienstrategie	AT0000VALUE6	17,18 EUR	5,00%	Thesaurierer	EUR 0,0929 am 02.07.2018
3 Banken Sachwerte-Aktienstrategie	AT0000A0S8Z4	12,96 EUR	5,00%	Thesaurierer	EUR 0,0846 am 01.12.2017
3 Banken Dividenden-Aktienstrategie	AT0000A0XHJ8	12,83 EUR	5,00%	Ausschütter	EUR 0,5000 am 01.03.2018

* Rücknahmegebühr

** Bitte beachten Sie den Warnhinweis gemäß § 167 (6) InvFG am Ende des Dokuments

Quelle: Profit-Web (OeKB)

Stichtag: 28.09.2018

DACHFONDS	ISIN	Errechneter Wert	Ausgabeaufschlag	Tranche	Letzte Ausschüttung/KESt-Auszahlung
3 Banken Aktien-Dachfonds	AT0000784830	19,98 EUR	4,00%	Thesaurierer	EUR 0,0000 am 01.10.2018
3 Banken Strategie Klassik	AT0000986351	108,57 EUR	3,00%	Thesaurierer	EUR 0,1148 am 01.10.2018
3 Banken Strategie Wachstum	AT0000784889	16,34 EUR	5,00%	Thesaurierer	EUR 0,1720 am 01.10.2018
3 Banken Strategie Dynamik	AT0000784863	15,57 EUR	3,50%	Thesaurierer	EUR 0,0258 am 01.10.2018
3 Banken Emerging-Mix	AT0000818489	27,34 EUR	5,00%	Thesaurierer	EUR 0,3276 am 01.08.2018
3 Banken Renten-Dachfonds (A)	AT0000637863	9,58 EUR	3,00%	Ausschütter	EUR 0,1500 am 01.08.2018
3 Banken Renten-Dachfonds (T)	AT0000744594	15,23 EUR	3,00%	Thesaurierer	EUR 0,0773 am 01.08.2018
3 Banken European Top-Mix	AT0000711577	14,60 EUR	4,00%	Thesaurierer	EUR 0,3103 am 02.07.2018

MANAGEMENTKONZEPTE	ISIN	Errechneter Wert	Ausgabeaufschlag	Tranche	Letzte Ausschüttung/KESt-Auszahlung
3 Banken Portfolio-Mix (A)	AT0000817838	4,67 EUR	3,00%	Ausschütter	EUR 0,1100 am 01.12.2017
3 Banken Portfolio-Mix (T)	AT0000654595	7,66 EUR	3,00%	Thesaurierer	EUR 0,0204 am 01.12.2017
3 Banken Absolute Return-Mix (A) **	AT0000619044	8,62 EUR	5,00%	Ausschütter	EUR 0,0000 am 15.12.2017
3 Banken Absolute Return-Mix (T) **	AT0000619051	13,23 EUR	5,00%	Thesaurierer	EUR 0,0000 am 15.12.2017
3 Banken Immo-Strategie	AT0000A07HD9	14,45 EUR	4,00%	Thesaurierer	EUR 0,1681 am 01.12.2017
3 Banken Sachwerte-Fonds **	AT0000A0ENV1	12,11 EUR	3,50%	Thesaurierer	EUR 0,0515 am 01.08.2018
Best of 3 Banken-Fonds	AT0000A146V9	11,66 EUR	3,00%	Thesaurierer	EUR 0,0656 am 03.09.2018
Generali Vermögensaufbau-Fonds	AT0000A143T0	107,59 EUR	4,00%	Ausschütter	EUR 1,0000 am 01.03.2018
Generali Vermögensanlage Mix	AT0000A218Z7	98,97 EUR	0,00%	Thesaurierer	jährlich ab 01.06.2019

LAUFZEITENFONDS	ISIN	Errechneter Wert	Ausgabeaufschlag	Tranche	Letzte Ausschüttung/KESt-Auszahlung
3 Banken Top-Rendite 2019	AT0000A10KC9	106,12 EUR	0,75% *	Ausschütter	EUR 2,5000 am 01.10.2018
3 Banken Top-Rendite 2019/2	AT0000A13EE2	105,00 EUR	0,75% *	Ausschütter	EUR 2,6000 am 01.03.2018
3 Banken Dividenden Strategie 2021	ATDIVIDENDS0	101,58 EUR	1,50% *	Ausschütter	EUR 3,0000 am 01.10.2018
3 Banken Dividende+Nachhaltigkeit 2021	AT3BDIV20210	104,63 EUR	1,50% *	Ausschütter	EUR 2,1000 am 01.02.2018
3 Banken Dividende+Nachhaltigkeit 2022	AT3BDIV20228	107,02 EUR	2,50% *	Ausschütter	EUR 2,0000 ab 01.02.2018
3 Banken Mega-Trends 2023	ATMEGATREND6	103,43 EUR	2,50% *	Thesaurierer	EUR 0,0000 ab 03.09.2018
3 Banken Unternehmen & Werte 2023	AT0000WERTE5	98,30 EUR	2,50% *	Ausschütter	jährlich ab 01.02.2019
3 Banken Verantwortung & Zukunft 2024	AT00ZUKUNFT5	102,07 EUR	2,50% *	Thesaurierer	jährlich ab 01.09.2019

* Rücknahmegebühr

** Bitte beachten Sie den Warnhinweis gemäß § 167 (6) InvFG am Ende des Dokuments

Quelle: Profit-Web (OeKB)

Stichtag: 28.09.2018

LAUFZEITENFONDS	ISIN	Errechneter Wert	Ausgabeaufschlag	Tranche	Letzte Ausschüttung/KEST-Auszahlung
3 Banken KMU-Fonds	AT0000A06PJ1	11,78 EUR	3,50%	Thesaurierer	EUR 0,0776 am 03.04.2018
Oberbank Vermögensmanagement (T)	AT0000A06NX7	127,50 EUR	3,00%	Thesaurierer	EUR 0,6680 am 03.04.2018
Oberbank Vermögensmanagement (A)	AT0000A1ENY3	102,84 EUR	3,00%	Ausschütter	EUR 1,7000 am 03.04.2018
Pro Ecclesia Vermögensverwaltungsfonds	AT0ECCLESIA5	9944,55 EUR	4,00%	Ausschütter	jährlich ab 01.09.2019

* Rücknahmegebühr

**Bitte beachten Sie den Warnhinweis gemäß § 167 (6) InvFG am Ende des Dokuments

Quelle: Profit-Web (OeKB)

Stichtag: 28.09.2018

ANLEIHEFONDS	Ausgabe-aufschlag	ISIN	Fondsbeginn	Beginn p.a.	10 Jahre p.a.	5 Jahre p.a.	3 Jahre p.a.	1 Jahr	2018
3 Banken Euro Bond-Mix (A)	2,50%	AT0000856323	02.05.1988	4,76	3,56	2,15	0,73	-0,58	-0,99
3 Banken Euro Bond-Mix (T)	2,50%	AT0000679444	20.08.2002	3,39	3,58	2,17	0,74	-0,56	-1,01
3 Banken Europa Bond-Mix	2,50%	AT0000986344	01.07.1996	3,78	2,87	1,21	0,07	-1,56	-1,44
3 Banken Short Term Eurobond-Mix	1,00%	AT0000838602	03.02.1997	2,29	1,21	0,06	-0,33	-1,13	-0,87
3 Banken Long Term Eurobond-Mix (A)	2,50%	AT0000760731	13.12.1999	5,16	5,70	3,61	0,83	-0,40	-1,09
3 Banken Long Term Eurobond-Mix (T)	2,50%	AT0000760749	13.12.1999	5,15	5,70	3,61	0,85	-0,42	-1,10
3 Banken Emerging Market Bond-Mix	4,00%	AT0000753173	01.03.2000	4,82	3,78	1,55	1,17	-5,71	-5,98
3 Banken Staatsanleihen-Fonds	2,50%	AT0000615364	17.09.2004	3,05	3,15	1,10	0,03	-1,48	-1,38
3 Banken Inflationsschutzfonds	2,50%	AT0000A015A0	01.06.2006	2,84	2,76	1,78	1,14	0,51	-0,62
3 Banken Währungsfonds (A)	3,00%	AT0000A08SF9	03.03.2008	2,42	2,62	1,25	-0,20	-1,92	-1,82
3 Banken Währungsfonds (T)	3,00%	AT0000A08AA8	03.03.2008	2,43	2,63	1,26	-0,20	-1,95	-1,87
3 Banken Unternehmensanleihen-Fonds (A)	3,00%	AT0000A0A036	01.07.2008	5,24	5,43	2,92	2,53	-0,50	-1,15
3 Banken Unternehmensanleihen-Fonds(T)	3,00%	AT0000A0A044	01.07.2008	5,24	5,44	2,92	2,53	-0,50	-1,13

AKTIENFONDS	Ausgabe-aufschlag	ISIN	Fondsbeginn	Beginn p.a.	10 Jahre p.a.	5 Jahre p.a.	3 Jahre p.a.	1 Jahr	2018
3 Banken Amerika Stock-Mix in USD	3,50%	AT0000712591	02.04.2001	5,52	10,40	10,33	14,07	15,66	7,57
3 Banken Dividend Stock-Mix	3,50%	AT0000600689	01.03.2005	4,44	6,19	6,93	8,52	2,25	1,42
3 Banken Europa Stock-Mix	5,00%	AT0000801014	01.07.1998	1,59	5,86	6,23	7,24	1,91	-2,24
3 Banken Global Stock-Mix	3,50%	AT0000950449	23.11.1994	4,67	7,73	8,83	10,54	6,36	1,98
3 Banken Österreich-Fonds	3,50%	AT0000662275	28.10.2002	12,13	9,04	12,69	18,03	4,82	-1,46
Generali EURO Stock-Selection (A)	5,00%	AT0000810528	04.01.1999	2,37	4,64	6,33	6,11	-2,64	-1,01
Generali EURO Stock-Selection (T)	5,00%	AT0000810536	04.01.1999	2,37	4,65	6,32	6,14	-2,60	-0,94
3 Banken Nachhaltigkeitsfonds	5,00%	AT0000701156	01.10.2001	3,27	5,85	7,71	7,48	9,93	4,75
3 Banken Value-Aktienstrategie	5,00%	AT0000VALUE6	16.05.2011	8,49		8,70	4,20	1,55	-2,13
3 Banken Sachwerte-Aktienstrategie	5,00%	AT0000A0S8Z4	02.01.2012	4,35		5,70	7,87	1,28	-3,28
3 Banken Dividenden-Aktienstrategie	5,00%	AT0000A0XHJ8	26.11.2012	7,15		6,64	4,60	2,82	-0,26

¹⁾ Die Performanceberechnung erfolgt durch die Österreichische Kontrollbank AG nach der OeKB-Methode. In der Wertentwicklung sind der beim Kauf einmalig anfallende maximale Ausgabeaufschlag laut Tabelle, sowie die kundenspezifischen Konto- und Depotgebühren nicht berücksichtigt.

*** Bitte beachten Sie den Warnhinweis gemäß § 167 (6) InvFG am Ende des Dokuments

Quelle: Profit-Web (OeKB)

Stichtag: 28.09.2018

DACHFONDS	Ausgabe-aufschlag	ISIN	Fondsbeginn	Beginn p.a.	10 Jahre p.a.	5 Jahre p.a.	3 Jahre p.a.	1 Jahr	2018
3 Banken Aktien-Dachfonds	4,00%	AT0000784830	01.07.1999	3,67	8,81	11,19	10,53	15,63	10,33
3 Banken Strategie Klassik	3,00%	AT0000986351	17.06.1996	3,93	3,73	2,64	1,28	0,01	-0,85
3 Banken Strategie Wachstum	5,00%	AT0000784889	01.07.1999	2,89	7,98	8,43	7,73	8,63	4,61
3 Banken Strategie Dynamik	3,50%	AT0000784863	01.07.1999	2,82	4,45	4,23	2,69	2,83	1,17
3 Banken Emerging-Mix	5,00%	AT0000818489	01.10.1999	5,78	5,65	3,78	5,75	-2,48	-7,90
3 Banken Renten-Dachfonds (A)	3,00%	AT0000637863	03.09.2003	3,17	3,69	1,96	0,51	-2,91	-3,39
3 Banken Renten-Dachfonds (T)	3,00%	AT0000744594	02.05.2000	3,25	3,67	1,94	0,46	-3,00	-3,43
3 Banken European Top-Mix	4,00%	AT0000711577	02.04.2001	2,42	5,76	6,91	7,38	7,46	4,23

MANAGEMENTKONZEPTE	Ausgabe-aufschlag	ISIN	Fondsbeginn	Beginn p.a.	10 Jahre p.a.	5 Jahre p.a.	3 Jahre p.a.	1 Jahr	2018
3 Banken Portfolio-Mix (A)	3,00%	AT0000817838	01.09.1998	2,59	3,92	4,24	2,79	-0,02	-1,68
3 Banken Portfolio-Mix (T)	3,00%	AT0000654595	18.02.2003	3,36	3,92	4,24	2,81	0,13	-1,67
3 Banken Absolute Return-Mix (A) ***	5,00%	AT0000619044	01.10.2004	2,38	1,79	2,86	2,17	1,06	-0,69
3 Banken Absolute Return-Mix (T) ***	5,00%	AT0000619051	01.10.2004	2,37	1,77	2,83	2,13	0,99	-0,83
3 Banken Immo-Strategie	4,00%	AT0000A07HD9	29.10.2007	3,92	6,85	9,86	3,15	6,28	1,76
3 Banken Sachwerte-Fonds ***	3,50%	AT0000A0ENV1	14.09.2009	2,46		2,73	2,69	0,25	-2,64
Best of 3 Banken-Fonds	3,00%	AT0000A146V9	30.12.2013	3,83			3,26	0,56	-1,88
Generali Vermögensaufbau-Fonds	4,00%	AT0000A143T0	02.01.2014	2,37			2,18	-0,01	-1,97

LAUFZEITENFONDS	Ausgabe-aufschlag	ISIN	Rücknahme-gebühr	Fondsbeginn	Beginn p.a.	5 Jahre p.a.	3 Jahre p.a.	1 Jahr	2018
3 Banken Top-Rendite 2019	0,75% *	AT0000A10KC9	0,75%	15.07.2013	3,29	3,23	1,81	-0,22	-0,49
3 Banken Top-Rendite 2019/2	0,75% *	AT0000A13EE2	0,75%	02.12.2013	3,20		2,77	-0,06	-0,44
3 Banken Dividenden Strategie 2021	1,50% *	ATDIVIDENDS0	0,50%	01.07.2015	2,40		5,07	4,44	0,52
3 Banken Dividende+Nachhaltigkeit 2021	1,50% *	AT3BDIV20210	0,50%	16.11.2015	3,02			3,06	1,17
3 Banken Dividende+Nachhaltigkeit 2022***	2,50% *	AT3BDIV20228	0,25%	02.11.2016	4,66			3,10	1,23
3 Banken Mega-Trends 2023	2,50% *	ATMEGATREND6	0,25%	03.07.2017	2,76			5,08	2,84
3 Banken Unternehmen & Werte 2023	2,50% *	AT0000WERTE5	0,25%	01.12.2017	-1,70				-3,08
3 Banken Verantwortung & Zukunft 2024	2,50% *	AT00ZUKUNFT5	0,25%	02.07.2018	2,07				0,00

¹⁾ Die Performanceberechnung erfolgt durch die Österreichische Kontrollbank AG nach der OeKB-Methode. In der Wertentwicklung sind der beim Kauf einmalig anfallende maximale Ausgabeaufschlag laut Tabelle, sowie die kundenspezifischen Konto- und Depotgebühren nicht berücksichtigt.

*** Bitte beachten Sie den Warnhinweis gemäß § 167 (6) InvFG am Ende des Dokuments

Quelle: Profit-Web (OeKB)

Stichtag: 28.09.2018

LAUFZEITENFONDS	Ausgabe- aufschlag	ISIN	Rücknahme- gebühr	Fondsbeginn	Beginn p.a.	5 Jahre p.a.	3 Jahre p.a.	1 Jahr	2018
3 Banken KMU-Fonds	3,50%	AT0000A06PJ1		01.10.2007	2,12	2,67	1,50	-1,77	-2,82
Oberbank Vermögensmanagement (T)	3,00%	AT0000A06NX7		02.12.2013	2,72		3,54	3,21	0,69
Oberbank Vermögensmanagement (A)	3,00%	AT0000A1ENY3		15.06.2015	1,85		3,55	3,21	0,69
Pro Ecclesia Vermögensverwaltungsfonds	4,00%	AT0ECCLESIA5	0,50%	01.08.2018	-0,56				0,00

¹⁾ Die Performanceberechnung erfolgt durch die Österreichische Kontrollbank AG nach der OeKB-Methode. In der Wertentwicklung sind der beim Kauf einmalig anfallende maximale Ausgabeaufschlag (laut Tabelle), die Rücknahmegebühr (laut Tabelle), sowie die kundenspezifischen Konto- und Depotgebühren nicht berücksichtigt.

*** Bitte beachten Sie den Warnhinweis gemäß § 167 (6) InvFG am Ende des Dokuments

**** Da seit Fondsgründung des 3 Banken Dividende+Nachhaltigkeit 2022 am 02.11.2016 noch kein vollständiger Zwölfmonatszeitraum vorliegt, wird die Wertentwicklung nur für den verfügbaren Zeitraum angegeben. Hierbei ist zu beachten, dass aufgrund des kurzen Vergleichszeitraums die Performanceangaben keinen verlässlichen Indikator für zukünftige Ergebnisse darstellen.



Herausgeber und Medieninhaber: 3 Banken-Generali Investment-Gesellschaft m.b.H.
A-4020 Linz, Untere Donaulände 36, Tel. 0732/7802-37430, Fax 0732/7802-37478

DISCLAIMER:

Bei dieser Publikation handelt es sich um eine unverbindliche Marketing-Mitteilung, welche ausschließlich der Information der Anleger dient und keinesfalls ein Angebot, eine Aufforderung oder eine Empfehlung zum Kauf, Verkauf oder Tausch von Anlage- oder anderen Produkten darstellt. Die zur Verfügung gestellten Informationen basieren auf dem Wissensstand der mit der Erstellung betrauten Personen zum Zeitpunkt der Erstellung. Es können sich auch (je nach Marktlage) jederzeit und ohne vorherige Ankündigung Änderungen ergeben. Die verwendeten Informationen beruhen auf Quellen, die wir als zuverlässig erachten. Es wird keine Haftung für die Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität der Informationen sowie der herangezogenen Quellen übernommen, sodass etwaige Haftungs- und Schadenersatzansprüche, die insbesondere aus der Nutzung oder Nichtnutzung bzw. aus der Nutzung allfällig fehlerhafter oder unvollständiger Informationen resultieren, ausgeschlossen sind.

Die getätigten Aussagen und Schlussfolgerungen sind unverbindlich und genereller Natur und berücksichtigen nicht die individuellen Bedürfnisse der Anleger hinsichtlich Ertrag, Risikobereitschaft, finanzieller und steuerlicher Situation. Eine Einzelberatung durch eine qualifizierte Fachperson ist notwendig und wird empfohlen.

Vor einer eventuellen Entscheidung zum Kauf der in dieser Publikation erwähnten Investmentfonds sollten die wesentlichen Anlegerinformation (KID) iVm dem aktuellen Prospekt/Informationsdokument gem. § 21 AIFMG, als alleinverbindliche Grundlage für den Kauf von Investmentfondsanteilen durchgelesen werden. Die wesentlichen Anlegerinformationen (KID) sowie die veröffentlichten Prospekte/Informationsdokumente gem. § 21 AIFMG der in dieser Publikation erwähnten Fonds in ihrer aktuellen Fassung stehen dem Interessenten in deutscher Sprache unter www.3bg.at sowie den Zahlstellen des Fonds zur Verfügung. Zu beachten ist weiters, dass in der Vergangenheit erzielte Erträge keine verlässlichen Rückschlüsse auf die zukünftige Entwicklung eines Fonds zulassen. Die dargestellten Wertentwicklungen berücksichtigen keine Ausgabe- und Rücknahmegebühren sowie Fondssteuern.

Jegliche unautorisierte Verwendung dieses Dokumentes, insbesondere dessen gänzliche bzw. teilweise Reproduktion, Verarbeitung oder Weitergabe ist ohne vorherige Erlaubnis untersagt.

WARNHINWEIS GEMÄSS INVFG

• Die Finanzmarktaufsicht warnt: Der 3 Banken Absolute Return-Mix kann bis zu 45 % in Veranlagungen gemäß § 166 Abs. 1 Z.3 InvFG 2011 (Alternative Investments) investieren, die im Vergleich zu traditionellen Anlagen ein erhöhtes Anlagerisiko mit sich bringen. Insbesondere kann es bei diesen Veranlagungen zu einem Verlust bis hin zu einem Totalausfall des darin veranlagten Kapitals kommen.

• Die Finanzmarktaufsicht warnt: Der 3 Banken Sachwerte-Fonds kann bis zu 30 % in Veranlagungen gemäß § 166 Abs. 1 Z.3 InvFG 2011 (Alternative Investments) investieren, die im Vergleich zu traditionellen Anlagen ein erhöhtes Anlagerisiko mit sich bringen. Insbesondere kann es bei diesen Veranlagungen zu einem Verlust bis hin zu einem Totalausfall des darin veranlagten Kapitals kommen.

RECHTLICHER HINWEIS FÜR DEUTSCHLAND:

Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass folgende Fonds in Deutschland nicht zum Vertrieb zugelassen sind, und die diese Fonds betreffenden Angaben ausschließlich für Österreich Gültigkeit haben: Generali EURO Stock-Selection, 3 Banken Absolute Return-Mix, 3 Banken KMU-Fonds, 3 Banken Sachwerte-Fonds, 3BG Bond-Opportunities, 3BG Corporate-Austria, 3BG Commodities 0 % - 100 %, 3 Banken Dividenden-Strategie 2021, 3 Banken Dividende+ Nachhaltigkeit 2021, Best of 3 Banken-Fonds, 3BG Dollar Bond und 3BG Dollar Bond hedged. Ausführliche, auf den letzten Stand gebrachte Prospekte sämtlicher anderer in dieser Publikation angeführten Fonds, liegen für Sie kostenlos bei der Oberbank AG, Niederlassung Deutschland, Oskar-von-Miller-Ring 38, D-80333 München, auf.

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an die Mitarbeiter der 3 Banken Gruppe, sowie an die Berater der Generali-Gruppe.

e-mail: fondsjournal@3bg.at